

# Stork und Schlump schnellste Allgäuer

## Berglauf Siege bei viertägigem Etappenrennen

VON TOBIAS SCHUHWERK

**Kempten** In einem waren sich alle Allgäuer Läufer nach der Alpenüberquerung in vier Etappen von Garmisch nach Samnaun einig. „Es war ein brutales Rennen“, sagte Anton Philipp, 43, aus Weitnau nach dem zweiten „Salamon-4-Trails“ über 158 Kilometer und 9800 Höhenmetern. Ähnlich erschöpft war Uwe Pfanzelt, 51, aus Pforzen: „Ich bin noch nie eine so extrem schwere Strecke gelaufen. Da sind selbst die Etappen des Transalpin Run einfacher“, sagte der Ostallgäuer, der schon dreimal den „Transalp“ gefiniert hat. Während bei letztgenanntem Rennen jeweils zwei Läufer ein Team bilden, starteten beim „4-Trail“ 350 Solisten. Trotz schwieriger Bedingungen waren die Allgäuer in vier von fünf Klassen ganz vorne vertreten. Die beste Zeit gelang



Regine Schlump

Christian Stork in 17:16:03 Stunden.  
**● Männer** Den Sieg holte sich der erst 21-jährige Gipfelstürmer Philipp Reiter aus Bad Reichenhall in 16:05:37 Stunden. Auf Platz 14 landete Steffen Wittmann, 26, aus Sulzberg in 19:50:42. Der Oberstdorfer Udo Kleinert (17./20:15:48) kam ebenfalls unter die Top 20.

**● Master Men** In der Klasse der Läufer über 40 Jahre dominierten die Allgäuer. Christian Stork, 43, aus Rettenberg und Anton Philipp lieferten sich einen packenden Zweikampf, den Stork auf der letzten Etappe von Landeck nach Samnaun für sich entschied. „Uns haben nach knapp 160 Kilometern nur 52 Sekunden getrennt. Aber Christian hat es voll verdient“, sagte Philipp, der mit muskulären Problemen zu kämpfen hatte. Seppi Neuhauser (Kleinwalsertal) rundete als Vierter (17:47:42) den starken Allgäuer Auftritt ab.

**● Senior Master Men** Thomas Miksch (50) überragte bei den Läufern ab 50 Jahren. Der Kemptener erlief in 17:59:08 Stunden zwei Stunden Vorsprung auf den Zweitplatzierten Hans Hörmann aus München. Den dritten Platz eroberte Gerald Krehl aus Rettenberg (21:11:57). Gerald Blumrich aus Kempten wurde Fünfter (21:28:56); Uwe Pfanzelt Zehnter (23:20:19).

**● Frauen** Regine Schlump, 32, aus Immenstadt stürmte bei ihrer ersten Teilnahme an die Spitze: Die Diplom-Betriebswirtin gewann in 20:47:10 Stunden. Ulrike Walter aus Durach kämpfte sich als 15. ins Ziel (26:56:18).

**● Frauen Master** Die Schwestern Gerti Ott und Sabine Kraus aus Lautrach kamen bei jeder Etappe gemeinsam ins Ziel und belegten (22:35:46) Platz zwei und drei.